

Wien den 20^{ten} May 1823

Seine Nachlassnahme

Durch Ihre gesetzte Auftrage übernehme ich Ihnen die
 gewöhnlichen 12 $\frac{1}{2}$ mit der Aufschrift und 2 $\frac{1}{2}$ von der Aufschrift und
 das zu jedem Band folgende gratis Exemplar meiner Madonna
 nach Galien. Von Ihnen vorausfolgt werden die unimurten Färb
 nicht empfangen und die mit der Aufschrift à 4 $\frac{1}{2}$ Netto in Silber von
 der Aufschrift à 6 $\frac{1}{2}$ Netto für betragen die gerade 61 $\frac{1}{2}$ 20^{ten}
 20^{ten} Fuß welche ich die bitte selbst mir nach Verlauf von 3 Monaten
 für anzunehmen. In Hinsicht der Abdrücke avant le lettre muß
 ich bemerken daß ich Sie in Zukunft zu 8 $\frac{1}{2}$ verkaufen muß die ich
 selbst nur wenig mehr davon besitzen und sie jetzt zu 12 $\frac{1}{2}$ ordinaire
 verkaufe. In der Hoffnung daß Sie sowohl mit der Anfertigung
 der Abdrücke als mirine Billigkeit Zufrieden sind verfare ich
 mit Achtung und Ehrerbietung

Gustav Leyboldt
 k. k. akademischer Kupferstecher
 auf der Länggasse No. 12.
 zum gewöhnlichen Waschen 2 Stock
 No. 10.

in Vienna li 20
Maggio 1805.
6. Agosto Do.
Tura al libro
fattura p: 97.

Gustav Leyboldt
risposta li 20
copiato la fatto

Herrn Gaspare Weifs
Buchhändler in

Berlin

